

Donnersberger Initiative sammelt für Framersheimer Unwetteropfer

Die Donnersberger Initiative für Menschen in Not startet eine Spendenaktion für die Unwetteropfer in Framersheim (Kreis Alzey-Worms). Der Vorstand habe am Mittwoch entschieden, einen „Sockelbetrag“ von 5000 Euro für Geschädigte bereitzustellen, teilt Vorsitzender Jamill Sabbagh mit. Zudem bittet er um weitere Spenden, die „an einkommensschwache Betroffene, die aus eigener Kraft die Wiederherstellung der Wohnverhältnisse nicht schaffen können, übergeben werden“, so Sabbagh. Wie berichtet, war am Dienstag durch den 1600-Einwohner-Ort ein heftiger Gewittersturm – eine Fallböe oder ein Tornado – gezogen und hatte rund 100 Häuser beschädigt. Der Schaden geht in die Millionen. Laut Sabbagh hätten sechs Menschen und einige Vereine ihr Zuhause verloren, manche stünden vor den Trümmern ihrer Existenz. „Und es ist noch lange nicht klar, was die Versicherungen übernehmen werden und wie lange es dauert.“ (kra)

Spenden: Donnersberger Initiative für Menschen in Not, Sparkasse Donnersberg, BIC: MALADE51ROK, IBAN: DE 1354 0519 9000 3001 1001, Verwendungszweck „Framersheim“.